

Australien

1 Allgemeines zum Land

Fläche/Einwohnerzahl	7.741.220km ² / 25 Mio. Einwohner (2018)
Hauptstadt	Canberra
Geographische Lage	Inselstaat/Kontinent zwischen Indischem Ozean und Pazifik
Amtssprache	Englisch
Staatsform	Bundesstaatliche parlamentarische Monarchie im Commonwealth
Verwaltungsgliederung	6 Bundesstaaten, 2 Bundesgebiete (Northern Territory, Capital Territory); Außengebiete: Christmas Island, Kokosinseln, Norfolkinseln; Ashmore- und Cartier-Inseln, Maccquerie-Inseln, Heard- und McDonalds-Inseln sowie das Australische Antarktisterritorium
Währung	Australischer Dollar
BIP insgesamt	1.418 Mrd. US-Dollar (2018)

2 Bibliothekstypologie

2.1 Wissenschaftliche Bibliotheken

2.1.1 National State and Territory Libraries

Die State Libraries entstanden aus den Bibliotheken der australischen Bundesstaaten, welche zwischen 1856 und 1896 gegründet wurden. Einerseits sollen sie als öffentliche Bibliotheken der Information der Bevölkerung dienen. Andererseits ist es auch ihre Aufgabe, das dokumentarische Erbe Australiens zu sammeln, zu erhalten und Zugang zu diesem zu gewährleisten. Dazu gehören Bücher, Handschriften, Dokumente, Bilder, Karten und andere Materialien (gedruckt, digital und andere Formate). Die State Libraries spielen außerdem eine führende Rolle, wenn es darum geht, die öffentlichen Bibliotheken in rechtlichen Fragen zu unterstützen und das regionale öffentliche Bibliotheksnetzwerk weiter auszubauen. In den drei Territorien (Australian Capital Territory, Northern Territory und Jervis Bay Territory), die direkt dem Bund und keinem Bundesstaat unterstehen, übernehmen diese Aufgaben die Territory Libraries.

Die State and Territory Libraries arbeiten sehr eng mit der Nationalbibliothek zusammen. Heute gibt es insgesamt neun sammelnde Bibliotheken in Australien: die National Library of Australia, die State Libraries of New South Wales, Queensland, South Australia, Tasmania, Victoria and Western Australia, die ACT Heritage Library und die Northern Territory Library. Vertreten werden diese Bibliotheken von der Organisation National and State Libraries Australia (NSLA) (siehe unten). Es bestehen auch enge Verbindungen zu Archiven, Museen, Galerien und Universitäts- und Spezialbibliotheken, welche ebenfalls unikale Sammlungen besitzen. Laut Zahlen der NSLA für das Finanzjahr 2016/2017 haben in diesem Zeitraum 11,5 Millionen Menschen die Bibliotheken besucht. 68,9 Millionen nutzten die Websites der Einrichtungen.

Mehr unter: <https://www.alia.org.au/which-sector-are-you-interested/national-state-and-territory-libraries>

The National Library of Australia (Canberra)

Die National Library of Australia wurde 1901 zeitgleich mit dem Nationalstaat gegründet, damals noch als Commonwealth Parliamentary Library. Sie sollte sowohl dem Parlament als auch der Bevölkerung zur Verfügung stehen. Mit dem Umzug des Parlaments von Melbourne nach Canberra wechselt die Bibliothek ebenfalls den Standort. 1960 erfolgt die Trennung von Nationalbibliothek und Parlamentsbibliothek (Act of Parliament). Seit 1968 hat sie ihren Sitz in einem Neubau, der dem Parthenon nachempfunden ist. Außerdem besitzt sie seitdem das Pflichtexemplarrecht für Australien. Je ein Exemplar verbleibt in der Nationalbibliothek, ein weiteres Exemplar geht an die Bibliothek des jeweiligen Bundesstaates. Ihre Aufgabe wurde 1960 im National Library Act festgelegt: Sie soll sicherstellen, dass Dokumente von nationaler Bedeutung für Australien und die Bevölkerung, genau wie bedeutsame Bibliotheksmaterialien ohne Australienbezug, gesammelt, erhalten und zugänglich gemacht werden. Dies soll entweder durch die Bibliothek selbst oder durch die Zusammenarbeit mit anderen Bibliotheken und Informationseinrichtungen geschehen. Verwaltungstechnisch gehört die Nationalbibliothek zum Department of Infrastructure, Transport, Regional Development and Communication. Für die Leitung ist der Library Council verantwortlich. Dieser besteht aus zwölf Mitgliedern, inklusive dem Generaldirektor, einem Senator (gewählt vom Senat) und einem Mitglied aus dem Repräsentantenhaus. 2018/2019 umfassten die Bestände der Nationalbibliothek ca. 10 Millionen Medien und insgesamt 5,13 Petabyte digitalen Speicherplatz. Besonders ist hierbei vor allem die Sammlung „Oral history records“, die aus ca. 12.300 indigenen Tonaufnahmen besteht.

Mehr unter: <https://www.nla.gov.au/>

State Library of New South Wales

Die State Library of New South Wales ist die älteste Bibliothek Australiens und wurde 1826 als Australian Subscription Library eröffnet. 1869 kaufte die Regierung des Bundesstaates New South Wales die Bibliothek, um die Sydney Free Public Library zu gründen, die erste öffentliche Bibliothek in New South Wales. Heute umfassen die Bestände der Bibliothek mehr als sechs Millionen Medien, darunter Bücher, Handschriften, Karten, Fotografien, aber auch digitale Inhalte. Der Schwerpunkt der Sammlung liegt dabei auf dem Bezug zur Geschichte Australiens und des Bundesstaates. Durch die Zusammenarbeit mit indigenen Gemeinschaften wird auch deren Kultur bei der Sammlung berücksichtigt. Eine weitere wichtige Aufgabe der Bibliothek ist die Unterstützung der öffentlichen Bibliotheken in New South Wales. Diese ist im Library Act von 1939 festgelegt.

Mehr unter: <https://www.sl.nsw.gov.au/>

2.1.2 Universitäts- und Forschungsbibliotheken

In Australien gibt es 39 Universitäten mit ca. 1,2 Millionen Studenten (Stand 2014). Deren Bibliotheken beschäftigen etwa 3800 Mitarbeiter und verfügen insgesamt über ein Budget von ca. 698,5 Millionen Dollar. Die Sammlungen aller Universitätsbibliotheken umfassen ca. 14 Millionen E-Books und 3 Millionen Serien bzw. Reihen. Vertreten werden die Bibliotheken von CAUL (siehe unten).

Mehr unter:

<https://www.alia.org.au/which-sector-are-you-interested/university-and-research-libraries>

2.1.3 Spezialbibliotheken und Informationsservices

Ca. 2000 Spezialbibliotheken finden sich insgesamt im Land. Diese dienen u.a. der Unterstützung von Regierung, Gesundheitseinrichtungen, Betrieben, Forschung oder den Medien. Sie werden daher auch häufig als „information services“ oder „research units“ bezeichnet.

Regierungsbibliotheken gibt es überall in Australien in verschiedenen Departments, sowohl auf landesweiter Ebene als auch auf bundesstaatlicher und lokaler Ebene. Manche von ihnen besitzen wie wissenschaftliche Bibliotheken sehr spezielle und einzigartige Sammlungen.

Schätzungsweise zwischen 350 und 400 Bibliotheken gibt es im australischen Gesundheitswesen. Hierzu zählen zum Beispiel Krankenhausbibliotheken oder Medizinbibliotheken an Universitäten. Etwa 1250 Menschen sind in diesen Bibliotheken beschäftigt. Sie tragen einen wichtigen Teil zur Information über Gesundheit und das Gesundheitswesen bei.

Mehr unter: <https://www.alia.org.au/node/184/special-libraries>

2.2 Öffentliche Bibliotheken

In Australien existieren 1656 „public library service points“, die jährlich ca. 113 Millionen Besucher verzeichnen. Mehr als 9,3 Millionen Menschen sind als Bibliotheksnutzer registriert. Das entspricht über einem Drittel der Gesamtbevölkerung des Landes. Die wichtige Rolle der öffentlichen Bibliotheken für die Gesellschaft wird auch von Seiten der Regierung anerkannt. Die jährlichen Investitionen auf staatlicher, territorialer und lokaler Ebene in öffentliche Bibliotheken betragen ca. 1,18 Millionen Dollar. Diese Förderung hat dazu geführt, dass sowohl die Ausleihzahlen – von 180,8 Millionen Medien (2011-2012) auf 165,3 Millionen Medien (2015-2016) – als auch die Besucherzahlen – von 110,2 Millionen auf 113,1 Millionen im gleichen Zeitraum – angestiegen sind. Mit dem „ALIA Australian Public Library Alliance National strategy and action plan 2019-2022“ gibt es außerdem einen aktuellen Bibliotheksplan für die öffentlichen Bibliotheken. Unterstützung bei ihren bibliothekarischen Angeboten erhalten die Bibliotheken zusätzlich durch die State Library des jeweiligen Bundesstaates.

Mehr unter: <https://www.alia.org.au/node/184/public-libraries>

3 Strukturen des Bibliothekswesens

3.1 Australian Library and Information Association (ALIA)

Die ALIA ist der größte Berufsverband in Australien. Sie hat ca. 6000 Mitglieder, sowohl einzelne Mitarbeiter als auch Institutionen. Einzelne Sektionen beschäftigen sich mit verschiedenen Themen.

Ziel des Verbands ist es, die Entwicklung des australischen Bibliothekswesens zu fördern und Fortbildungen und Informationen für die Mitglieder anzubieten.

Mehr unter: <https://www.alia.org.au/>

3.2 ALIA Australian Public Library Alliance (APLA)

Diese Untergruppe der ALIA ist der Hauptverband für die öffentlichen Bibliotheken in Australien und wurde 2010 in Folge des ALIA Public Libraries Summit als nationale Allianz gegründet. Das Komitee besteht aus den Vorsitzenden jeder bundesstaatlichen Vereinigung der öffentlichen Bibliotheken, einem Seniorrepräsentanten des ACT (Australian Capital Territory), des Northern Territory und des Tasmanian library service und verschiedenen Experten. Mitglieder sind die ALIA und die einzelnen Vereinigungen der öffentlichen Bibliotheken auf Ebene der Bundesstaaten. Insgesamt werden durch die APLA 94% der 1500 öffentlichen Bibliotheken in Australien vertreten.

Mehr unter: <https://www.alia.org.au/node/184/public-libraries>

3.3 National and State Libraries Australia (NSLA)

Die National and State Libraries Australia wurden 1973 gegründet, damals noch unter dem Namen "The State Librarian Council". Die Organisation ist der Verband für die Nationalbibliothek und die State and Territory Libraries, die auch die Mitglieder sind. Ziel ist vor allem die Förderung von Zusammenarbeit und Austausch der Bibliotheken, beispielsweise zu den Themen „Sammlungen“, „Kundenerfahrungen“ und „Weiterbildung“.

Mehr unter: <https://www.nsla.org.au/>

3.4 Council of Australian University Librarians (CAUL)

Der Verband wurde 1965 als Committee of Australian University Librarian gegründet. Heute bildet er den Hauptverband für die Universitätsbibliotheken in Australien und ist rechtlich ein eingetragener Verein. Mitglieder sind die Bibliothekare der 39 Universitätsbibliotheken und die acht Mitglieder des Council of New Zealand University Librarians (CONZUL). Wichtige Themenbereich, mit denen sich der Verband befasst, sind u.a. die Erstellung von Statistiken und die Organisation von Weiterbildungen. Zudem betreut CAUL den Service ULANZ, eine Kooperation zwischen CAUL und CONZUL. Die Studenten und Mitarbeiter der beteiligten Bibliotheken können so vor Ort in den anderen Bibliotheken Medien ausleihen ohne einen zusätzlichen Nuterausweis zu beantragen.

Mehr unter: <https://www.caul.edu.au/>

4 Bibliothekarische Ausbildung

In Australien gibt es verschiedene bibliothekarische Studiengänge. Unterschieden wird dabei nach „Librarians and information specialists“ (Bachelor- und Masterstudium an einer Universität), „Teacher librarian“ (Masterstudium an einer Universität, bevorzugt für Studenten mit Vorqualifikation als Lehrer) und „Library technicians“ (Diplomstudium). Um als so genannter „Library Assistant“ zu arbeiten, ist keine formale Qualifikation/Ausbildung notwendig, es gibt aber Abschlüsse in diesem Bereich (z.B. an den TAFEs, vergleichbar mit den deutschen Hochschulen).

Mehr unter: <https://www.alia.org.au/lis-careers>

5 Besonderheiten

Libraries Australia

Mitte der 70er Jahre begann die Nationalbibliothek mit den Planungen zu einem landesweiten gemeinsamen Netzwerk für die Katalogisierung. 1981 wurde schließlich das Australian Bibliographic Network (ABN) gegründet. 1999 wurde mit Kinetica ein neues System eingeführt. Die Australian National Bibliographic Database beinhaltet zu diesem Zeitpunkt bereits Einträge zu fast 30 Millionen Medien. Seit 2005 wurde das Netzwerk unter dem Namen Libraries Australia weiterentwickelt und umfasst seitdem weitere Services für Bibliotheken, wie beispielsweise Suchmöglichkeiten und ein Fernleihsystem. Vor allem letzteres ist für ein in großen Teilen dünn besiedeltes Land wie Australien von großer Bedeutung. Im Juli 2019 erfolgte erneut eine Umstellung. Unter der Bezeichnung Trove Collaborative Services werden die Angebote von Libraries Australia weitergeführt und um neue Services ergänzt.

Mehr unter: <https://www.nla.gov.au/librariesaustralia/>

Das nationale Webportal Trove, das die digitalen Inhalte von Bibliotheken, Museen, Galerien und anderen Kultureinrichtungen in Australien vernetzt, gehört ebenfalls zu den oben genannten Services. Neben den Digitalisaten dient Trove auch als Metakatalog, um physische Bücher und andere Medien in einer Einrichtung vor Ort zu finden. Die Finanzierung erfolgt durch die Trove Partner, einem Zusammenschluss von Bibliotheken, Universitäten und anderen Organisationen. Um die Instandhaltung der Website kümmert sich die Nationalbibliothek.

Mehr unter: <https://trove.nla.gov.au/>

6 Quellen

6.1 Webseiten

Australian Library and Information Association, <http://www.alia.org.au/> (letzter Aufruf: 13.01.2021).

Australian Library and Information Association: Careers in Libraries and Information Science, <https://www.alia.org.au/lis-careers> (letzter Aufruf: 13.01.2021).

Australian Library and Information Association: National State and Territory Libraries, <https://www.alia.org.au/which-sector-are-you-interested/national-state-and-territory-libraries> (letzter Aufruf: 13.01.2021).

Australian Library and Information Association: Public libraries, <https://www.alia.org.au/node/184/public-libraries> (letzter Aufruf: 13.01.2021).

Australian Library and Information Association: Special library and information services, <https://www.alia.org.au/node/184/special-libraries> (letzter Aufruf: 13.01.2021).

Australian Library and Information Association: University and research libraries, <https://www.alia.org.au/which-sector-are-you-interested/university-and-research-libraries> (letzter Aufruf: 13.01.2021).

Brockhaus: Australien, <http://brockhaus-1de-10082b63z0aa9.emedia1.bsb-muenchen.de/ecs/enzy/article/australien-20> (letzter Aufruf: 13.01.2021).

Council of Australian University Librarians, <https://www.caul.edu.au/> (letzter Aufruf: 13.01.2021).

IFLA Library Map of the World, <https://librarymap.ifla.org/countries/Australia> (letzter Aufruf: 13.01.2021).

Libraries Australia, <https://www.nla.gov.au/librariesaustralia/> (letzter Aufruf: 13.01.2021).

National and State Libraries Australia, <https://www.nsla.org.au/> (letzter Aufruf: 13.01.2021).

National Library of Australia, <https://www.nla.gov.au/> (letzter Aufruf: 13.01.2021).

State Library of New South Wales, <https://www.sl.nsw.gov.au/> (letzter Aufruf: 13.01.2021).

Trove, <https://trove.nla.gov.au/> (letzter Aufruf: 13.01.2021).

6.2 Sonstige Literaturhinweise

BERGER, Elisabeth/GUTSCHE, Stephanie: Länderlexikon Australien, Leipzig 2014. Als PDF-Datei unter: <https://bibliotheksportal.de/content/uploads/2017/11/australien.pdf>.

BYRNE, Alex: Early Adopters Down Under. Technology in Australian Libraries, in: Libraries in the Early 21st Century. An International Perspective, hg. v. Ravindra N. Sharma, Berlin/Boston 2011, S. 51-61.

GANTERT, Klaus: Bibliothekswesen des Auslands. 4. Fachstudienabschnitt, München 2007, S. 89-92. Als PDF-Datei unter: https://www.fhvr-aub.bayern.de/fileadmin/user_upload/archiv_bib/fachbereich/Skripten-Reden-Gantert/bibl-wesen-ausland-FSTA4.pdf.